

Schadenanzeige zur Haftpflichtversicherung

Versicherungsnehmer

Name , Vorname, Firma

Versicherungsschein - Nr.

Straße, Haus-Nr.

Schadennummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Bankverbindung

Email:

Name der Bank

IBAN

BIC

Sollte einmal der Platz nicht ausreichen, fügen Sie bitte ein gesondertes Blatt bei!

1. Geschädigte Person

Name

Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Email

Bankverbindung

Name der Bank

IBAN

BIC

- a) Besteht zwischen Ihnen und der Geschädigten Person ein Familien- oder Verwandtschaftsverhältnis? Nein ☐ Ja, welches: _____
- b) Steht die geschädigte Person in Ihren Diensten? ☐ Nein ☐ Ja, als: _____
Stehen Sie in Diensten der geschädigten Person? Nein ☐ Ja, als: _____
- c) Leben Sie mit der geschädigten Person in einem gemeinsamen Haushalt? Nein ☐ ja ☐ _____
- d) Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt (§ 15 UStG)? Nein ☐ ja, zu _____ %

2. Angaben zum Schaden

- a) Wann ereignete sich der Schaden? Datum: _____ Uhrzeit: _____
- b) An welchem Ort) (PLZ, Ort, Str. etc.)

- c) Wer hat den Schaden verursacht? (Name, Geburtsdatum, Anschrift, Verwandtschaftsverhältnis zu Ihnen?)

Bei Minderjährigen: Wo befand sich die Aufsichtspflichtige Person?
– ggf. wie lange war das Kind / waren die Kinder ohne Aufsicht?

3. Schadenhergang

- a) Bitte schildern Sie den Schadenhergang so ausführlich, dass ein möglichst genaues Bild entsteht (ggf. mit Skizze):

- b) Welche Personen waren Augenzeugen des Schadenereignisses? (Name, Alter, Beruf und Adresse bitte angeben)

- | | | |
|---|------|--|
| c) Wurde der Schaden protokolliert? | Nein | Ja |
| Wenn ja, Genaue Anschrift und Aktenzeichen der Polizeidienststelle: | | |
| d) Gegen wen ist ein Ermittlungs- oder Strafverfahren eingeleitet worden? | | |
| e) Mit welcher Begründung wird Ihnen, einem Ihrer Familienangehörigen oder einem Ihrer Bevollmächtigten, Angestellten oder Arbeiter an dem Schaden ein Verschulden beigemessen? | | |
| f) Hat die vom Schaden betroffene Person den Schaden ganz oder teilweise selbst verursacht oder verschuldet? | Nein | Ja, weil: |
| g) Sind bereits Schadenersatzansprüche gegen Sie erhoben worden? (Schriftstücke bitte beifügen) | Nein | Ja, und zwar: mündlich schriftlich
Datum: |
| h) Sind die Schadenersatzansprüche zu hoch? | Nein | Ja Bitte mit Begründung: |

4. Bei Personenschäden bitte beantworten:

- a) Worin besteht die Verletzung?
- b) Geburtsdatum der verletzten Person:
- c) Familienstand:
- d) Anzahl der Kinder: Alter:

5. Bei Beschädigung einer fremden Sache (auch Tiere) bitte beantworten:

- a) Welche Sache wurde beschädigt?
- b) Worin besteht die Beschädigung?
- c) Wies die beschädigte Sache bereits Vorschäden bzw. Abnutzungserscheinungen aus? Wenn ja, welche?
- d) Wann wurde die beschädigte Sache angeschafft? Zu welchem Preis? €
(Anschaffungsbelege ggf. beifügen)
- e) Halten Sie eine Wiederherstellung für möglich? Nein Ja
- f) Wie hoch schätzen Sie den Schaden? €
(Kostenvoranschläge ggf. beifügen)
- g) Ist dabei berücksichtigt, dass die Sache(n) schon Nein Ja
abgenutzt oder beschädigt war?
- h) Sind die beschädigten Sachen versichert? Nein Ja
(Feuer, Glas-, Fahrzeugversicherung usw. Name:
Wenn Ja: Bei welcher Gesellschaft? Aktenzeichen:
- i) Hatten Sie oder Ihre Angestellten die beschädigte Nein Ja
Sache gemietet, gepachtet, geliehen oder
in besonderer Verwahrung?
- j) Hat sich der Schaden durch eine Tätigkeit Nein Ja
(z.B. Bearbeitung, Reparatur, Beförderung,
Prüfung o.ä.) an dieser Sache ereignet?

6. Belehrung

Vorsätzlich unwahre, unvollständige oder verspätete Angaben können zum vollständigen Verlust der Versicherungsleistung führen; grob fahrlässig unwahre, unvollständige oder verspätete Angaben können entsprechend der Schwere des Verschuldens eine Kürzung der Versicherungsleistung – ggf. bis hin zu ihrem vollständigen Verlust – zur Folge haben. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie Ihre Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten nicht grob fahrlässig verletzt haben. Trotz Verletzung dieser Obliegenheiten bleiben wir jedoch zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung nicht für die Feststellung des Versicherungsfalles, der Leistungspflicht oder ihres Umfangs ursächlich war.

Gleiches gilt auch bei Nichtvorlage angeforderter schaden- oder leistungsrelevanter Unterlagen

Ich / Wir habe(n) die Fragen wahrheitsgetreu und gewissenhaft beantwortet.

Ort, Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers (ggf. Firmenstempel)